

OR-Durlach Sitzung am 20.03.2019

TOP3 – Gutachten Säuterich

Norbert Hacker

Stadt Karlsruhe, Umwelt- und Arbeitsschutz

Artenerhebungen

- April 2014
Faunistische Bestandserfassung und Artenschutzrechtliches Gutachten (Büro ILN Bühl)
- Juli 2014
Ergänzende Untersuchung zum Artenschutz (Wechselkröte) und Beurteilung der Artenschutzrechtlichen Verträglichkeit (Büro ILN Bühl)
- Nachträgliche Erhebungen der Wechselkrötenpopulation durch fachkundige Vertreter der LUBW

Untersuchungsrahmen

Tab. 1: Übersicht Untersuchungsrahmen

Tierartengruppe / Art	Methodisches Vorgehen	Erfassungstermine
Fledermäuse	Sondierende Erfassung in Form einer Quartiersuche (in Bäumen und Gebäuden), Detektorbegänge an vier Abenden	21.03.2013, 28.05.2013, 04.06.2013, 05.07.2013, 23.08.2013
Vögel	Erfassung im Rahmen von vier Begehungen	21.03.2013, 25.04.2013, 28.05.2013, 20.06.2013
Reptilien	Erfassung im Rahmen von vier Begehungen	25.04.2013, 28.05.2013, 12.06.2013, 28.06.2013
Amphibien	Erfassung potentieller Laichgewässer, Kontrolle im Rahmen von vier Begehungen	25.04.2013, 28.05.2013, 04.06.2013, 23.08.2013
Nachtkerzenschwärmer	Suche nach Raupenfutterpflanzen, bei Vorkommen der Raupenfutterpflanzen Kontrolle im Rahmen von zwei Begehungen	28.05.2013 Keine Nahrungspflanzen
Großer Feuerfalter	Erfassung durch gezielte Eiersuche im Rahmen von zwei Begehungen	25.06.2013, 14.08.2013

Nachgewiesene Arten im Untersuchungsgebiet

Tab. 3: Artenliste Vögel

Artnamen	Wissenschaftlicher Name	Rote Liste Ba.-Wü.	Rote Liste Deutschland	EU-VRL	BNatSchG	Status
Amsel	<i>Turdus merula</i>				§	BV
Bachstelze	<i>Motacilla alba</i>				§	BV
Blaumeise	<i>Parus caeruleus</i>				§	BV
Buchfink	<i>Fringilla coelebs</i>				§	BV
Buntspecht	<i>Picoides major</i>				§	pBV/NG
Dorngrasmücke	<i>Sylvia communis</i>	V			§	BV
Elster	<i>Pica pica</i>				§	pBV/NG
Feldsperling	<i>Passer montanus</i>	V	V		§	BV
Girlitz	<i>Serinus serinus</i>	V			§	BV
Graureiher	<i>Ardea cinerea</i>					NG
Grünfink	<i>Carduelis chloris</i>				§	BV
Grünspecht	<i>Picus viridis</i>				§§	NG
Hausrotschwanz	<i>Phoenicurus ochruros</i>				§	BV
Hausperling	<i>Passer domesticus</i>	V	V		§	BV
Heckenbraunelle	<i>Prunella modularis</i>				§	BV
Kohlmeise	<i>Parus major</i>				§	BV
Mäusebussard	<i>Buteo buteo</i>				§§	NG
Mauersegler	<i>Apus apus</i>	V			§	NG
Mehlschwalbe	<i>Delichon urbica</i>	3	V		§	NG
Mönchsgrasmücke	<i>Sylvia atricapilla</i>				§	BV
Rabenkrähe	<i>Corvus corone</i>				§	BV
Ringeltaube	<i>Columba palumbus</i>				§	BV
Schleiereule	<i>Tyto alba</i>				§§	NG
Schwarzkehlchen	<i>Saxicola rubicola</i>		V	Art. 4 Abs. 2	§§	DZ
Schwarzmilan	<i>Milvus migrans</i>			Anhang I	§§	NG
Star	<i>Sturnus vulgaris</i>	V			§	BV
Stieglitz	<i>Carduelis carduelis</i>				§	BV
Sumpfrohrsänger	<i>Acrocephalus palustris</i>	V			§	BV
Turmfalke	<i>Falco tinnunculus</i>	V			§§	BV
Wacholderdrossel	<i>Turdus pilaris</i>	V			§	DZ
Zaunkönig	<i>Troglodytes troglodytes</i>				§	BV
Zilpzalp	<i>Phylloscopus collybita</i>				§	BV

32 Vogelarten

davon
21 Brutvogelarten

Braun hinterlegt:
Wertgebende Arten

Nachgewiesene Arten im Untersuchungsgebiet

- Großer Abendsegler
- Zwergfledermaus
- Zauneidechse
- Wechselkröten



männliche Zauneidechse (*Lacerta agilis*);
bearbeitet von Lucas Löffler.



LEGENDE

 Untersuchungsgebiet

Fundpunkte planungsrelevanter Tierarten

Vögel

-  Dorngrasmücke
-  Feldsperling
-  Girlitz
-  Haussperling
-  Star
-  Sumpfrohrsänger
-  Turmfalke

Amphibien

-  Wechselkröte

Reptilien

-  Zauneidechse



Auftraggeber: Stadt Karlsruhe Umwelt- und Arbeitsschutz Markgrafenstr. 14 76131 Karlsruhe	
 Institut für Landschaftsökologie und Naturschutz (ILN) <small>Sandbachstr. 2 • 77815 Bühl • Tel 07223 / 9469-0 • Fax 07223 / 9469-66</small>	bearb.: J.L. gez.: A.K. gepr.: J.L.
	Bchl.
	B-Plan "Oberer Säuterich" in Karlsruhe Faunistische Untersuchungen Karte: Fauna
Maßstab: 1 : 2.500	Datum: Oktober 2013
Plan Nr.:	Anlage: Blatt:

Fundort der Wechselkröten



Fundort der Wechselkröten (Betontrog)



20.03.2019

Erweitertes Untersuchungsgebiet für Wechselkröte



Nachgewiesene Arten im Untersuchungsgebiet

■ Wechselkröten

Funde:

Juni 2013: Mind. 12 adulte Wechselkröten plus Tausende Kaulquappen

Mai-Juli 2014: 15 adulte Wechselkröten plus Tausende Kaulquappen

2016: mehr als 50 (!) adulte Wechselkröten

Die Populationsgröße wird – da immer nur ein Teil der Tiere registriert werden kann - auf ca. 200-300 Tiere geschätzt und stellt damit den größten Bestand in Karlsruhe dar.

Maßnahmen zur Vermeidung und Minimierung

- Erhalt alter hochstämmiger Obstbäume im B-Plangebiet
- Rodung von Gehölzen / Ruderalvegetation und Baufeldfreimachung in der Zeit zwischen Oktober und Ende Februar
- Eingriffe in Eidechsenhabitats nur in den für die Zauneidechse günstigen Zeiträumen (Mitte August bis Mitte Oktober bzw. Mitte März bis Mitte April)
- Schaffung von Nahrungshabitats für Fledermäuse und Vögel (Anlage von Streuobstwiesen und Allees, Umwandlung von Acker- in Wiesenflächen, Anlage von Feuchtgebieten)
- Erhalt bzw. Optimierung einer als Flugstraße nutzbaren Verbindung für Fledermäuse zwischen Siedlung und der Feldflur südlich der B3 (Einbindung der Brücke über die B3 in Verlängerung der Steiermärker Straße) durch Pflanzung entsprechender Leitlinien
- Pflanzung von heimischen Laubbaumarten und Sträuchern innerhalb B-Plangebiet
- Verwendung von umwelt- und insektenverträglichen Lampen und Leuchten

Maßnahmen zur Sicherung des Erhaltungszustandes (cef-Maßnahmen)

Continuous ecological functionality - measures

- Anlage von Eidechsenhabitaten (Steinriegel / Wurzelstubbenlager), Abfangen und Umsiedeln der Zauneidechse
- Anlage von Laichgewässern und Landlebensräumen für die Wechselkröte, Abfangen und Umsiedeln der Wechselkröte
- Anlage von extensiven regelmäßig gemähten Streuobstwiesen, kleinflächigen Heckenstrukturen und Schilf- und Hochstaudenfluren
- Anbringen von künstlichen Nisthilfen für die Höhlenbrüter Feldsperling und Star



Die Wechselkröte. Foto: Franz Hasse.